



Hermann von Weinsberg, 3. Januar 1518 – 23. März 1597



Zeit, Ort und Anfahrt

Freitag, 14. September 2018, 15.30 Uhr im Historischen Archiv der Stadt Köln, Heumarkt 14, 50667 Köln, Lesesaal im EG

Interessenten sind herzlich eingeladen.
Die Teilnahme ist kostenlos.

Von der Straßenbahnhaltestelle Heumarkt sind es ca. zwei Minuten Fußweg zum Archiv. Das Gebäude befindet sich links von der Brauerei Malzmühle und der Handwerkskammer in Richtung des Rheins.

Nächstgelegene Parkmöglichkeit: Parkhaus Hotel Maritim.

Anfahrt mit Bus und Bahn:

Stadtbahn-Linien 1, 5, 7 und 9
(Haltestelle Heumarkt)

Bus-Linien 106, 132, 133, 260 u. 978
(Haltestelle Heumarkt)

S-Bahn-Linien S 6, S 11, S 12 u. S 13 sowie Deutsche Bahn (Haltestelle Köln Hauptbahnhof)

Hermann von Weinsberg, 3. Januar 1518 – 23. März 1597

Kolloquium der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde, Köln, 14. September 2018

Den 500. Geburtstag von Hermann von Weinsberg nimmt die Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde zum Anlass, im Anschluss an ihre Mitgliederversammlung ein kleines Kolloquium zu dem Kölner Ratsherrn auszurichten. Vor allem als Chronist hat Hermann von Weinsberg nachhaltige Bedeutung erlangt, da er in seinem mehrbändigen Haus- und Gedenkbuch „Buch Weinsberg“ neben einer fiktiven Familiengeschichte das kulturelle und gesellschaftliche Leben der Stadt Köln im 16. Jahrhundert ausbreitet. Nachdem die Gesellschaft für rheinische Geschichtskunde im ausgehenden 19. Jh. nur Auszüge aus den Bänden des Buchs Weinsberg in ihrer Publikationsreihe veröffentlicht hatte, ist seit einigen Jahren in Kooperation mit Bonner Historikern und Germanisten eine kommentierte Edition der Familiengeschichte in Arbeit.

Die Beiträge wollen den aktuellen Forschungsstand zu Konrad von Weinsberg beleuchten und einen Einblick in die laufende Editionsarbeit geben. Darüber hinaus sollen moderne Formen der Forschungskommunikation und Geschichtsvermittlung über soziale Medien präsentiert werden.



Programm

15.30 – 16.00 Uhr
Begrüßungskaffee

16.00 – 17.30 Uhr

Vorträge:

Dr. Peter Glasner
(Universität Bonn)

Eine Quelle – viele
Perspektiven.

Weinsberg-Forschung
in drei Jahrhunderten.

Dr. Eva Bütche-Scheider
(Universität Bonn)

Das „wahre“ Buch
Weinsberg – ein neues
Editionsvorhaben.

Jochen Hermel /
Christoph Kaltscheuer
(Universität Bonn /
TH Köln)

Die Rolle der sozialen
Medien in der Kom-
munikation histori-
scher Forschung. Das
Beispiel Hermann von
Weinsberg.

17.30-18.00

Abschlussdiskussion